

EPIKUR

DIE PRAXISSOFTWARE

Informationen zum Featureupdate IV/2021

e-medico[®]

e-medico PSY[®]

e-therapie[®]

Praxisverwaltungssoftware-Lösungen für Ärzte, ärztliche Psychotherapeuten und Psychotherapeuten

EPIKUR 21.4.1



Inhaltsverzeichnis

1	Was gibt es Neues?	3
1.1	Komfortsignatur	3
1.2	Elektronisches Rezept (eRp)	3
1.3	Neue Angebote für Psychotherapie in Gruppen	5
2	Übersicht Programmneuerungen	6
2.1	Administration.....	8
2.2	Formulare und Anträge	8
2.3	Statistiken und Auswertungen	9
2.4	Module	9
2.5	Leistungen und Abrechnung	10
2.6	Behandlungsdokumentation	11
2.7	Kommunikation.....	11
2.8	Einstellungen.....	12
3	Installationshinweise	13
3.1	Allgemeine Hinweise.....	13
3.2	Weiterführende Hinweise.....	13
3.3	Versionsbezeichnung	14
4	Service	15
4.1	Kundenportal	15
4.2	Anwenderdokumentation	15
4.3	Mediathek	15
5	Kundenbetreuung	16
5.1	Anwendungsberatung.....	16
5.2	Technischer Support.....	16
5.3	Support-Termin	16

1 Was gibt es Neues?

1.1 KOMFORTSIGNATUR

Die Komfortsignatur ermöglicht Ihnen, Dokumente für eine definierte Dauer und in definierter maximaler Anzahl ohne wiederholte PIN-Eingabe mit Ihrem eHBA zu signieren, was den Arbeitsfluss, insbesondere hinsichtlich eAU und eRezept, deutlich erleichtert.

Voraussetzungen

Erforderlich sind

- ein Konnektor ab Produkttypversion (PTV) 4+. Bei secunet entspricht PTV4+ der Firmwareversion 4.10.x.
- ein eHBA der zweiten Generation.

Komfortsignatur aktivieren

Die Funktion Komfortsignatur muss im Konnektor initial aktiviert werden. Melden Sie sich in EPIKUR als Administrator an und klicken Sie auf die Schaltfläche „Konnektor“. In den Konnektoreinstellungen finden Sie oberhalb der Liste der Kartenterminals einen neuen Abschnitt „Komfortsignatur“. Hier können Sie die Komfortsignatur in Ihrem secunet Konnektor aktivieren und die Dauer einer Komfortsignatursession sowie die Anzahl der maximal in einer Session signierbaren Dokumente konfigurieren.

Komfortsignatur starten

Anschließend kann jeder EPIKUR-Nutzer, dem ein eHBA zugeordnet ist, über einen Klick auf die TI-Ampel die „Komfortsignatur starten“. Ihr Kartenterminal wird Sie auffordern, die Signatur-PIN (PIN QES) Ihres eHBA einzugeben. Nach erfolgreicher PIN-Eingabe ist die Komfortsignatur aktiv. Die Komfortsignatursession endet, sobald

- der HBA aus dem Kartenterminal entfernt wird,
- die konfigurierte Dauer der Session erreicht ist,
- die konfigurierte Anzahl der maximal signierbaren Dokumente erreicht ist oder
- die Session manuell über die TI-Ampel -> „Komfortsignatur stoppen“ beendet wird.

Solange die Komfortsignatursession läuft, kann Ihr EPIKUR-Nutzer ohne wiederholte PIN-Eingabe Dokumente signieren. Darum steht die Komfortsignatur nur EPIKUR-Nutzern zur Verfügung, deren Login durch ein Passwort gesichert ist. Wir empfehlen, starke Passwörter zu verwenden, diese regelmäßig zu ändern und nicht an andere Personen weiterzugeben.

1.2 ELEKTRONISCHES REZEPT (eRp)

Ab dem 1. Januar 2022 wird die Verwendung des eRezepts für apothekenpflichtigen Arzneimittel zulasten der GKV verpflichtend.

Voraussetzungen

Zur Erstellung von eRezepten benötigen Sie

- einen Konnektor ab Produkttypversion (PTV) 3. Bei secunet entspricht PTV 3 der Firmwareversion 3.5.0.
 - Wenn Sie Ihren Konnektor, wie empfohlen, regelmäßig updaten, läuft dieser bereits auf einer deutlich höheren Version. Die aktuelle Version ist PTV4+ / secunet 4.10.x.
- einen elektronischen Heilberufsausweis der zweiten Generation zur Signatur des eRezepts
- EPIKUR ab Version 21.4.1 mit einer eRezept-Lizenz, diese ist enthalten im Lizenzpaket „ePA-Plus“. (s.u.: Lizenzen bestellen)
 - Die Lizenzen werden regulär erst zum Jahreswechsel freigeschaltet, erst dann sind die eRezept-Optionen in EPIKUR sichtbar. Eine frühere Freischaltung ist möglich. (s.u.: Lizenzen freischalten)

eRezept erstellen

Um ein eRezept zu erstellen, öffnen Sie die Rezeptmaske in EPIKUR und erstellen Sie ein neues Rezept. In der unteren Leiste der Rezepteneigenschaften finden Sie neu das Häkchenfeld „eRezept“. EPIKUR unterstützt Sie bei der Entscheidung, ob ein eRezept oder ein Formularrezept erstellt werden soll:

- Für GKV-Rezepte setzt EPIKUR das Häkchen „eRezept“ automatisch. Sollten Sie das Rezept nicht als eRezept erstellen wollen, beispielsweise während einer TI-Störung, können Sie das Häkchen entfernen. EPIKUR wird das Rezept dann als bekanntes Muster-16- Rezept erstellen.
- Für andere Rezepte, wie bspw. T-Rezepte oder Sprechstundenbedarf, ist das Häkchen „eRezept“ nicht wählbar, da diese Rezepte weiterhin über die bekannten Formulare verordnet werden müssen.

Sobald Sie alle Rezepte des Patienten zusammengestellt haben, klicken Sie auf „Übernehmen/ Einstellen“ oder „Übernehmen/ Einstellen und Drucken“. EPIKUR wird daraufhin die Formularrezepte auf bekanntem Wege erstellen. Für eRezepte wird EPIKUR den Signaturvorgang starten und das eRezept nach erfolgreicher Signatur in den Fachdienst der TI einstellen.

Sobald das eRezept im Fachdienst der TI eingestellt ist (und erst dann!), steht es dem Patienten zur Verfügung. Der Patient hat zwei Optionen:

1. Er installiert die App „E-Rezept“ der gematik auf seinem Smartphone und authentifiziert sich dort unter Verwendung seiner eGK. Daraufhin findet der Patient alle für ihn ausgestellten eRezepte in seiner App und kann sie Apotheken seiner Wahl zur Abgabe zuweisen.
2. Sollte der Patient die App nicht verwenden, können Sie ihm sein eRezept ausdrucken. Der Ausdruck enthält einen Data-Matrix-Code, den die Apotheke scannen kann, um das eRezept vom Fachdienst der TI abzurufen. Ein eRezept kann erst dann ausgedruckt werden, wenn es in den Fachdienst der TI eingestellt wurde.

Lizenzen bestellen

Damit die Funktionalitäten des eRezepts in EPIKUR genutzt werden kann, ist eine Erweiterung Ihrer EPIKUR- Lizenzen nötig.

Wir haben die Lizenzen für ePA, eAU und eRezept im Lizenzpaket „ePA Plus“ zusammengefasst und unsere TI-Kunden im September per E-Mail über die neuen ePA-Plus-Lizenzen informiert. Die E-Mail enthielt einen persönlichen Bestell-Link. Alternativ steht Ihnen auch gern unser Vertrieb persönlich zur Verfügung.

Sie erreichen den Vertrieb von montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr telefonisch unter +49 30 340 601 101, per E-Mail an vertrieb@epikur.de oder per Fax an +49 30 340 601 109.

Lizenzen freischalten

Da das eRezept erst zum 01. Januar 2022 verpflichtend startet, werden wir Ihnen die eRezept-Lizenzen auch erst zum Jahreswechsel online freischalten. Erst nachdem wir Ihnen die Lizenzen online freigeschaltet haben, werden die eRezept-Funktionen in EPIKUR sichtbar.

Sollten Sie jedoch das eRezept schon früher verwenden wollen, beispielsweise da Sie in der Testregion Berlin-Brandenburg bereits mit einer eRezept-fähigen Apotheke zusammenarbeiten, so ist eine kurzfristige Freischaltung möglich. In diesem Fall freuen wir uns über eine kurze E-Mail an vertrieb@epikur.de .

1.3 NEUE ANGEBOTE FÜR PSYCHOTHERAPIE IN GRUPPEN

Die neuen Versorgungsangebote in der Psychotherapie-Richtlinie zur Förderung von Gruppentherapien wurden im Therapie-Guide berücksichtigt. Darunter zählt die gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung, sowie die probatorischen Sitzungen im Gruppensetting. Die Anzahl Sitzungen und die möglichen Zeitbuchungen werden je nach Patientengruppe automatisch im Therapie-Guide angezeigt.

2 Übersicht Programmneuerungen

ÜBERSICHT e-medico

- [Administration: Zuordnung neuer Online-Benutzerlizenzen](#)
- [Therapie-Guide - Gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung \(Gruppenbehandlung\)](#)
- [Therapie-Guide - Ausweitung der Probatorik auf Gruppensitzungen](#)
- [eAU: Aktualisierung der Stylesheets](#)
- [Erweiterte Auswertung: Erweiterung der Auswertung Diagnosestatistik](#)
- [TI: TIFF & TXT Signatur](#)
- [TI: Komfortsignatur](#)
- [TI: eRezept](#)
- [Rechnungen: Neue Mahnstufe: Forderungsabtretung](#)
- [Rechnungen: GOBD konform angelehnte Rechnungsstellung](#)
- [Behandlungsdokumentation - Anpassung der Seitenränder](#)
- [Anzeige Dateityp im EPIKUR Viewer](#)
- [Diagnosen: Ambulanzdiagnose in Patientenakte darstellen](#)
- [Kommunikation: Versanddatum eBrief/ Mail](#)
- [Einstellungen: Buchung halber Leistungen unterdrücken](#)
- [KIM: Accounts über EPIKUR entsperren](#)
- [Patientenpool: Mehrzeilige Anzeige von Tabellen](#)

ÜBERSICHT e-medico PSY

- [Administration: Zuordnung neuer Online-Benutzerlizenzen](#)
- [Therapie-Guide - Gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung \(Gruppenbehandlung\)](#)
- [Therapie-Guide - Ausweitung der Probatorik auf Gruppensitzungen](#)
- [eAU: Aktualisierung der Stylesheets](#)
- [Erweiterte Auswertung: Erweiterung der Auswertung Diagnosestatistik](#)
- [TI: TIFF & TXT Signatur](#)
- [TI: Komfortsignatur](#)
- [TI: eRezept](#)
- [Rechnungen: Neue Mahnstufe: Forderungsabtretung](#)
- [Rechnungen: GOBD konform angelehnte Rechnungsstellung](#)
- [Behandlungsdokumentation - Anpassung der Seitenränder](#)
- [Anzeige Dateityp im EPIKUR Viewer](#)
- [Diagnosen: Ambulanzdiagnose in Patientenakte darstellen](#)
- [Kommunikation: Versanddatum eBrief/ Mail](#)
- [Einstellungen: Buchung halber Leistungen unterdrücken](#)
- [KIM: Accounts über EPIKUR entsperren](#)
- [Patientenpool: Mehrzeilige Anzeige von Tabellen](#)

ÜBERSICHT e-therapie

- [Administration: Zuordnung neuer Online-Benutzerlizenzen](#)
- [Therapie-Guide - Gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung \(Gruppenbehandlung\)](#)
- [Therapie-Guide - Ausweitung der Probatorik auf Gruppensitzungen](#)
- [eAU: Aktualisierung der Stylesheets](#)
- [Erweiterte Auswertung: Erweiterung der Auswertung Diagnosestatistik](#)
- [TI: TIFF & TXT Signatur](#)
- [TI: Komfortsignatur](#)
- [TI: eRezept](#)
- [Rechnungen: Neue Mahnstufe: Forderungsabtretung](#)
- [Rechnungen: GOBD konform angelehnte Rechnungsstellung](#)
- [Behandlungsdokumentation - Anpassung der Seitenränder](#)
- [Anzeige Dateityp im EPIKUR Viewer](#)
- [Diagnosen: Ambulanzdiagnose in Patientenakte darstellen](#)
- [Kommunikation: Versanddatum eBrief/ Mail](#)
- [Einstellungen: Buchung halber Leistungen unterdrücken](#)
- [KIM: Accounts über EPIKUR entsperren](#)
- [Patientenpool: Mehrzeilige Anzeige von Tabellen](#)

2.1 ADMINISTRATION

Administration: Zuordnung neuer Online-Benutzerlizenzen

Beschreibung	Sie werden nun, nach der Aktualisierung Ihrer Lizenz, auf das Vorliegen von unverteilter benutzerbezogener Module hingewiesen. Als Administrator können Sie nun bequem unter "Lizenzen" - die Verteilung vornehmen. Hierzu wurde ein intuitiver Dialog implementiert. Die linke Spalte zeigt Ihnen die sowohl vorhandenen Module als auch die maximale Anzahl zur Nutzung angezeigt. Die rechte Spalte hingegen zeigt Ihnen die Nutzer an, welchen das Modul zugeordnet werden kann. Möchten Sie die Zuordnung verschieben bzw. nach gewohnter Art vollziehen, können Sie sich den Dialog ausblenden lassen.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

2.2 FORMULARE UND ANTRÄGE

Therapie-Guide - Gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung (Gruppenbehandlung)

Beschreibung	Der Gemeinsame Bundesausschuss hat die gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung in die Psychotherapie-Richtlinie aufgenommen. Diese Phase wird nun auch im Therapie-Guide abgebildet und wird standardmäßig zu Beginn einer Therapie neben der Sprechstundenphase angezeigt. Je nach Patientengruppe wird das entsprechende Kontingent angezeigt. Über die Zeitbuchung, kann auch die Anzahl Teilnehmer mit angegeben werden.		
Enthalten in	<input type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input type="checkbox"/> e-therapie Privat <input type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

Therapie-Guide - Ausweitung der Probatorik auf Gruppensitzungen

Beschreibung	Gruppensitzungen sind nun auch in der Probatorik möglich. Der Therapie-Guide bietet neben den Einzelsitzungen zusätzlich Möglichkeiten zur Buchung von Gruppensitzungen an. Über die Zeitbuchung, kann auch die Anzahl Teilnehmer mit angegeben werden.		
Enthalten in	<input type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input type="checkbox"/> e-therapie Privat <input type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

eAU: Aktualisierung der Stylesheets			
Beschreibung	Die Stylesheets wurden gemäß KBV-Vorgaben aktualisiert.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

2.3 STATISTIKEN UND AUSWERTUNGEN

Erweiterte Auswertung: Erweiterung der Auswertung Diagnosestatistik			
Beschreibung	Die erweiterte Auswertung Diagnosestatistik wurde um die Möglichkeit ergänzt, die Diagnosevergabe pro Patient zu differenzieren. Es können somit alle vergebenen Diagnosen pro Zeitraum ausgewertet werden oder Vergabe pro Patient.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

2.4 MODULE

TI: TIFF & TXT Signatur			
Beschreibung	Es können .tiff als auch .txt Dateien aus der Patientenakte heraus signiert, dargestellt als auch bearbeitet werden. Bei Bearbeitung einer signierten .tiff / .txt-Datei wird eine bearbeitbare Kopie dieser Datei erstellt und in der Patientenakte gespeichert. Sollte eine Signatur erwünscht sein, muss die zuvor angelegte Kopie erneut signiert werden.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

TI: Komfortsignatur			
Beschreibung	Neben der Einzel- und der Stapelsignatur steht Ihnen nun auch die Komfortsignatur zur Verfügung. Diese ermöglicht Ihnen, nach einmaliger Eingabe der Signatur-PIN Ihres eHBA für einen definierten Zeitraum und eine definierte maximale Anzahl von Dokumenten Signaturen ohne erneute PIN-Eingabe zu erstellen.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

TI: eRezept			
Beschreibung	Ab dem 1. Januar 2022 müssen Rezepte für apothekenpflichtige Arzneimittel zulasten der GKV als eRezept erstellt werden. Die Erstellung von eRezepten erfolgt über die bekannte Rezeptmaske. EPIKUR unterstützt Sie im Prozess.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

2.5 LEISTUNGEN UND ABRECHNUNG €

Rechnungen: Neue Mahnstufe: Forderungsabtretung			
Beschreibung	Einführung einer weiteren Mahnstufe für offene Rechnungen nach abgelaufener Zahlungsfrist der 2. Mahnung. Werden diese Rechnungen an Dritte abgetreten (z.B. Inkasso-Unternehmen), so können diese Rechnungen den Status "Forderungsabtretung" erhalten. Somit können Patienten mit noch offenen Rechnungen archiviert werden.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

Rechnungen: GOBD konform angelegte Rechnungsstellung			
Beschreibung	Mit der EPIKUR Version 21.4.1 besteht die Möglichkeit der Nutzung eines Online-Moduls zu einer an der GoBD angelegten Rechnungsstellung.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

2.6 BEHANDLUNGSDOKUMENTATION

Behandlungsdokumentation - Anpassung der Seitenränder			
Beschreibung	Die Seitenränder für den Druck der Behandlungsdokumentation wurden angepasst.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

Anzeige Dateityp im EPIKUR Viewer			
Beschreibung	Im EPIKUR Dateiviewer wird im Fenstertitel nun hinter der Dateibezeichnung in Klammern auch der Dateityp angezeigt.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

Diagnosen: Ambulanzdiagnose in Patientenakte darstellen			
Beschreibung	Wurde bei der Diagnoseschlüsselung eine Ambulanzdiagnose vergeben, so wird diese in der Fußzeile der Patientenakte angezeigt.		
Enthalten in	<input type="checkbox"/> e-medico <input type="checkbox"/> e-medico PSY	<input type="checkbox"/> e-therapie Privat <input type="checkbox"/> e-therapie Basis <input type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input type="checkbox"/> SPV-Praxen <input type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

2.7 KOMMUNIKATION

Kommunikation: Versanddatum eBrief/ Mail			
Beschreibung	Ab Epikur-Version xx, erscheint neben der Versandart von Rechnungen das Versanddatum. In der Patientenakte erscheint das Versanddatum von Rechnungen und Briefen in der Spalte "Bezeichnung". Dies bezieht sich auf einen digitalen Versand von Rechnungen und Briefen per eBrief oder Email.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

2.8 EINSTELLUNGEN

Einstellungen: Buchung halber Leistungen unterdrücken

Beschreibung	Es ist jetzt möglich die Buchung von halben Leistungen für einzelne Benutzer oder Benutzergruppen zu unterbinden. Öffnen Sie hierfür den Administrator von EPIKUR und wählen Sie Einstellungen -> Programmfunktionen und aktivieren Sie die Checkbox "Buchung von halben Leistungen unterbinden".		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

KIM: Accounts über EPIKUR entsperren

Beschreibung	Sollte Ihr KIM-Konto gesperrt worden sein, ist es jetzt möglich dieses direkt aus EPIKUR wieder zu entsperren. Zur Entsperrung von SMCB-Postfächern melden Sie sich als Administrator in EPIKUR an und klicken in den KIM-Einstellungen den Button "Entsperren". HBA-Postfächer können durch den Nutzer selbst unter Einstellungen -> Kommunikation -> KIM über den Button "Entsperren" wieder aktiviert werden.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

Patientenpool: Mehrzeilige Anzeige von Tabellen

Beschreibung	Die Einstellung für eine mehrzeilige Anzeige der Tabellen in der Patientenakte als auch in den Tabellen im Patientenpool, kann direkt in der Auswahl der Tabellendarstellung geändert werden. Der Weg über die Programmeinstellungen -> Ansicht -> Allgemein fällt somit weg.		
Enthalten in	<input checked="" type="checkbox"/> e-medico <input checked="" type="checkbox"/> e-medico PSY	<input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Privat <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Basis <input checked="" type="checkbox"/> e-therapie Plus	<input checked="" type="checkbox"/> SPV-Praxen <input checked="" type="checkbox"/> SPZ <input checked="" type="checkbox"/> Ausbildungsinstitute

3 Installationshinweise

3.1 ALLGEMEINE HINWEISE

Alle Produktlinien von EPIKUR (*e-medico*, *e-medico PSY* und *e-therapie* in den Einzelplatz- und Netzwerkvarianten) besitzen einen Update-Installationsassistenten, der bei jedem Programmstart prüft, ob ein Update bereitsteht. Ob ein Update für Sie freigegeben wurde, erkennen Sie bei der Einzelplatzvariante an der Benachrichtigung durch den Update-Installationsassistenten nach Programmstart oder bei der Netzwerkvariante durch einen Hinweis auf der Oberfläche des Server-Control-Panels. Bei entsprechender Einwilligung Ihrerseits aktualisiert sich das Programm automatisch. Ihre Einstellungen und die vorhandenen Patientendaten bleiben erhalten.

Wir empfehlen Ihnen dennoch, in regelmäßigen Abständen und insbesondere vor einer Aktualisierung des Programms eine Datensicherung durchzuführen und diese auch auf einem externen Speichermedium (z.B. externe Festplatte, USB-Stick) abzulegen und an einem sicheren Ort zu verwahren, der räumlich von Ihrer EPIKUR-Installation getrennt ist.

Weitere Hinweise zum Umgang mit der Datensicherung erhalten Sie im Handbuch und über den Menüpunkt *Hilfe* unter dem Eintrag *Datensicherung*.

3.2 WEITERFÜHRENDE HINWEISE

Im Rahmen des Update-Installationsprozesses bitten wir Sie folgende weitere Hinweise zu beachten:

- Vergewissern Sie sich, dass alle eventuell gestarteten Programme vor der Update-Installation beendet werden und möglichst wenige Programme im Hintergrund arbeiten.
- Starten Sie den Update-Installationsprozess nicht während oder kurz vor Ihrer Sprechstunde, sondern außerhalb der Sprechzeiten.
- Führen Sie in regelmäßigen Abständen eine Datensicherung durch.
- Prüfen Sie, ob Sie über ausreichend Systemrechte zur Durchführung der Update-Installation verfügen; ggfs. sind Administratorrechte notwendig.
- Installieren Sie keine Systemoptimierungs- oder Systembereinigungsprogramme, die bei bzw. nach Ausführung die Updatefunktion von EPIKUR beeinträchtigen können.

Sollten Sie auch nach einem längeren Nutzungszeitraum keine Benachrichtigung zur Durchführung eines Updates erhalten, haben Sie in der Einzelplatzvariante die Möglichkeit, über die Menüleile *Hilfe* unter dem Menüeintrag *Suche nach Updates* ein Update manuell anzustoßen. In der Netzwerkvariante klicken Sie hierfür im Server-Control-Panel auf den Button *Updateprüfung starten*. Beachten Sie bitte in diesem Zusammenhang die Systemanforderungen für EPIKUR unter den verschiedenen Betriebssystemen (Windows, MacOS, Linux) unter <https://www.epikur.de/systemanforderungen/>

3.3 VERSIONSBEZEICHNUNG

Mit Veröffentlichung des Quartalupdates für das Quartal I/2020 trägt EPIKUR die Versionsbezeichnung 2x.x.x.x. Im Einzelnen bedeutet dies, dass z.B. die Version 20.1 diejenige Version ist, mit der das Quartal I/2020 abgerechnet werden kann. Für den Fall, dass Ihnen zu dieser Version Aktualisierungen zur Behebung unerwünschter Programm-Anomalien angeboten werden, trägt die Version die Bezeichnung 20.1.0.1, 20.1.0.2, etc. Das nächste größere Update mit neuen Features erhält die Versionsnummer 20.1.1. Es handelt sich hierbei um das Featureupdate, welches Ihnen zeitlich zwischen den Aktualisierungen 20.1 und 20.2 zur Verfügung gestellt wird. Die dazugehörigen Versionen zur Behebung unerwünschter Programm-Anomalien lauten dementsprechend 20.1.1.1, 20.1.1.2, etc.

Anhand der Versionsnummern-Bezeichnung über die Notation *Jahr.Quartal.Zwischenupdate.Bugfixversion* erhalten Sie sofort auf ein Blick die Informationen, wann eine Version erscheinen wird, für welches Abrechnungsquartals sie geeignet ist und/oder ob wesentliche Produktneuerungen enthalten sind.

4 Service

4.1 KUNDENPORTAL

Sie haben Fragen zur Bedienung und Nutzung von EPIKUR? Dann besuchen Sie unser Kundenportal. In unserem eigens für Sie eingerichteten Kundenportal finden Sie eine Zusammenstellung von Tipps und Tricks im Umgang mit unserer Software, Anleitungen, Videos sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen.

Mit einem Klick auf den nebenstehenden Button oder der Eingabe von www.epikur.de/portal (Passwort: Berlin) in die Adressleiste Ihres Internetbrowsers gelangen Sie zu unserem Kundenportal.



4.2 ANWENDERDOKUMENTATION

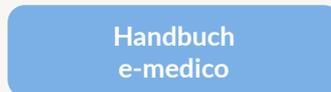
In unserem Kundenportal stellen wir Ihnen unsere umfangreiche Anwenderdokumentation in Form eines Administrator-Handbuchs sowie der Handbücher der Produktlinien *e-medico*, *e-medico PSY* und *e-therapie* zur Verfügung.

Mit einem Klick auf die untenstehenden Buttons rufen Sie Ihr gewünschtes Handbuch auf, das in Ihrer Produktvariante von EPIKUR auch über die Menüzeile *Hilfe* im ersten Menüeintrag unter *Handbuch* (alternativ auch durch Drücken der F1-Taste) hinterlegt ist. Beachten Sie bitte: das Administrator-Handbuch ist lediglich unter dem EPIKUR Nutzer *Administrator* verfügbar.

Administratorhandbuch



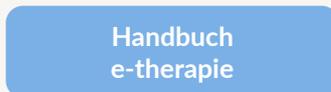
Handbuch *e-medico*



Handbuch *e-medico PSY*



Handbuch *e-therapie*



4.3 MEDIATHEK

Weitere Informationen in Bezug auf Programmfunktionen zu ärztlichen und psychotherapeutischen Leistungen mit EPIKUR finden Sie auch in unserer Mediathek, in der wir Ihnen u.a. Videomaterial zu speziellen Fragen und Themen zur Sozialpsychiatrischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen (SPV) anbieten.

Mit einem Klick auf den nebenstehenden Button oder der Eingabe von <https://www.epikur.de/service/mediathek/> in die Adressleiste Ihres Internetbrowsers gelangen Sie zu unserer Mediathek.



5 Kundenbetreuung

Um Ihre Fragen zielgerecht beantworten zu können, stehen Ihnen jeweils ein Team für die Anwendungsberatung und ein Team für den technischen Support zur Verfügung. Beide Teams sind montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr telefonisch oder per E-Mail unter support@epikur.de für Sie erreichbar. Bitte halten Sie hierfür Ihre **Kundennummer** bereit.

5.1 ANWENDUNGSBERATUNG

Antworten auf Fragen zur Bedienung und Nutzung von EPIKUR erhalten Sie von unseren Mitarbeitern unter [+49 30 340 601 122](tel:+4930340601122). Dazu zählen beispielsweise Fragen wie:

- Abrechnung, Auswertungen und Statistiken,
- Einstellungen für die Patientenakten,
- Programmeinstellungen unter EPIKUR.

5.2 TECHNISCHER SUPPORT

Bei Fragen zur Technik wenden Sie sich bitte unter [+49 30 340 601 123](tel:+4930340601123) an unsere Mitarbeiter. Dazu zählen beispielsweise Fragen wie:

- Installation und Update der Software,
- Konfiguration von TI-Komponenten, Kartenlesegeräten, Druckern etc.,
- Datenimport und -export (Datenwiederherstellung).

5.3 SUPPORT-TERMIN

Unser Support ist generell kostenfrei. Sollten Sie Fragen haben, die über den normalen Support hinaus gehen, oder eine Schulung wünschen, so werden diese Leistungen zeitlich von Ihrer Serviceline abgezogen (Serviceline-Kunden) oder in Rechnung gestellt.

Um einen Supporttermin mit uns zu vereinbaren, haben Sie zwei Möglichkeiten:

Entweder, Sie nutzen das in EPIKUR hinterlegte Kontaktformular in der Menüleiste *Hilfe* unter dem Menüeintrag *Support-Termin buchen* und füllen die Pflichtfelder aus.

Oder, Sie klicken auf den nebenstehenden Button, mit dem Sie in unser Kundenportal gelangen (Passwort: *Berlin*). Über den Reiter *Serviceline* navigieren Sie zur Eingabemaske für die Terminbuchung.

Support-Termin
buchen

Zum vereinbarten Termin rufen wir Sie an. In beiden Fällen bitten wir Sie sicherzustellen, dass Ihr Rechner, auf dem EPIKUR installiert ist, eine Verbindung zum Internet besitzt. Über das Programm *Teamviewer*, dass Sie aus EPIKUR über die Menüleiste *Hilfe* unter dem Menüeintrag *TeamViewer starten* können, schalten wir uns zu Ihnen auf den Bildschirm Ihres Rechners.



DIE PRAXISSOFTWARE

Kontakt

Epikur Software & IT-Service GmbH & Co. KG
Helmholtzstraße 2-9
10587 Berlin

Telefon: +49 30 340 601 100

Telefax: +49 30 340 601 109

info@epikur.de

www.epikur.de